



## **Kurze Vorstellung des Kommunalen Arbeitskreis Prävention Pfungstadt**

### Allgemeines

Seit dem Jahr 2000 ist in Pfungstadt die Vorbeugung von Gewalt und Kriminalität ein wichtiger Bestandteil zur Gewährleistung und Verbesserung der Sicherheit der Lebensbedingungen. Bestmögliche Sicherheit kann es jedoch nur geben, wenn sich die Menschen füreinander verantwortlich fühlen und danach handeln. Kriminalitätsbekämpfung ist demnach eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Kriminalprävention wird in Pfungstadt durch den Kommunalen Arbeitskreis Prävention Pfungstadt (KAPP) und seine Projektgruppen unterstützt und organisiert. KAPP startete im Jahr 2000 als Baustein der aktiven Bürgergesellschaft mit neuer Konzeption und begann auf breiter gesellschaftlicher Verantwortung für Prävention und mit bürgerschaftlichem Engagement, frei von parteipolitischen Einflüssen seine Projektarbeit. Eine ganze Stadt macht Prävention!

Seither sind viele Probleme, gerade im Bereich der Gewaltprävention von Kindern und Jugendlichen oder der Suchtprävention zum Wohle der Pfungstädter Bürgerinnen und Bürger gelöst worden. Besonders erwähnenswert ist dabei die gute Zusammenarbeit als Netzwerk aus Ämtern, Kirchen, Moscheegemeinden, Schulen, Kindergärten, sozialen Einrichtungen und Institutionen sowie engagierten Bürgerinnen und Bürgern. Die Stadt Pfungstadt und die Polizeistation Pfungstadt ziehen eine positive Bilanz aus der von KAPP organisierten Sicherheitspartnerschaft zwischen der Pfungstädter Bevölkerung, der Polizei und dem Rathaus. Die erfolgreiche Netzwerkarbeit von KAPP und seinen Projektgruppen soll deshalb auch in Zukunft konsequent weiterentwickelt werden, denn: „Sicherheit ist Lebensqualität und Bürgerservice“.

Die konkreten Aktionen von KAPP sind neben den Sitzungen Workshops, Elternabende, Vortragsreihen und Spiele. KAPP blickt auf 9 Präventionswochen jeweils im Frühjahr zur Sucht- und Gewaltprävention mit jeweils 20 Kooperationspartner zurück.

Die Arbeit wurde mehrfach ausgezeichnet wie z.B. 2006 als Preisträger im Bundeswettbewerb „Alkoholprävention vor Ort“ der Bundesdrogen-Beauftragten und Ehrenpreisträger im Wettbewerb des Fördervereins Drogenhilfe e. V. Darmstadt „Suchtprävention konkret“. Die Preisgelder wurden investiert für die Fortbildung der Lehrkräfte in den Grundschulen und Kindergärtnerinnen im Projekt „Faustlos“ des Heidelberger Präventionsinstituts. Bis heute unterstützt KAPP das Gesundheits- und Bewegungsprojekt „Klasse 2000“ an einer Grundschule.

Unter dem Kompassiegel fand am 21.11.2019 ein erfolgreicher Präventionstag statt, an dem der kleine Fragebogen zur Sicherheit verteilt wurde (s. Anlage).

In diesem Jahr ist die Ausschreibung eines Bürgerpreises zwecks Integration unter dem Motto „Pfungstadt zeigt Haltung“ geplant. Im Rahmen einer Kompass-Sicherheitskonferenz am 20.03.2020 wird die Auswertung des Kleinen Fragebogens und aktuelle Kriminalstatistik unter Bürgerbeteiligung vorgestellt werden.

### Aufgaben und Ziele der kommunalen Arbeitskreise Prävention Pfungstadt

- Ursachen von Gewalt und Diskriminierung aufzeigen und Lösungen zu deren Bekämpfung anbieten als wichtiger Baustein zur frühzeitigen Kriminalitätsbekämpfung
- Erhalt und Entwicklung der Lebensqualität in Pfungstadt und des besseren Zusammenlebens von Kulturen und Generationen sowie Entwicklung von

Mitverantwortung der Bevölkerung nach dem Motto „Miteinander und Füreinander in Pfungstadt“

- Vernetzung und Förderung der Zusammenarbeit bei modellhaften Projekten zur Sucht- und Gewaltprävention sowie zur Förderung der demokratischen Kultur
- Beteiligung der Öffentlichkeit, um Akzeptanz des Themas „Prävention“ in der Bevölkerung zu erlangen sowie Evaluation von Präventionsprojekten

#### Wir arbeiten themenorientiert in folgenden Projektgruppen zusammen

- Netzwerk der Kooperationsakteure, Saubere Stadt (Graffiti), Gewaltprävention, Gesundheits- und Suchtprävention, Jugendmedienschutz, Soziale Problemlagen, Fremdenfeindlichkeit, Vielfalt und Toleranz, Sicherheitsoffensive.
- Alle drei Monate finden Treffen der ca. 20 Mitglieder, Repräsentanten aller gesellschaftlicher Gruppierungen und Institutionen sowie interessierten Bürger/innen statt.
- Die Treffen sind geprägt durch eine verbindliche Teilnahme, enge und vertrauliche Zusammenarbeit, Kontinuität und Verlässlichkeit, großes Engagement aus Interesse für Präventionsarbeit und effiziente und ergebnisorientierte Arbeitsweise in klaren Strukturen.

#### Regelmäßige Mitglieder des KAPP bei Sitzungen

Patrick Koch (Bürgermeister), Otmar Fritsch (Polizeistation Pfungstadt), Sabine Heilmann (Justitiarin, KAPP Geschäftsführerin), Daniela Ryschka (Leiterin Sozialamt), Stefanie Größmann (Familientisch und Kindergärten Pfungstadt), Vivian Groapa (Seniorenbeauftragte), Halima Gutale (Integrationsbeauftragte), Andreas Ade (Ordnungsamt), Dominik Grössmann (Kommunalpolizei), Frank Schrödel (Kinder- und Jugendförderung Stadt), Matthias Hirt (Kinder- und Jugendförderung Stadtteile), Susanne Klingelhöfer (Erich-Kästner Schule), Frau Heschler (Wilhelm Leuschner Schule), Babara Hess Werthmüller (Gutenbergschule), Anke Hayn (Goetheschule), Gabriele Ruhl (Hahner Schule), Eva Huber (Soz. Pädagogin Schillerschule), Stefan Haerle (Friedrich-Ebert-Schule) Evangelische Kirchengemeinden Stadt und Stadtteile, sowie katholische Kirchengemeinde, Kai Becker (Jugendkoordinator der ev. Kirche), Hassan Bouhoute (Marokkanische Gemeinde), Herr Gündüz (Islamische Gemeinde), Mubariz Ilyas (Ahmadyya Gemeinde), Renate Dreesen (Vorsitzende des Vereins ehemalige Synagoge Pfungstadt, stellvertretende Vorsitzende des Bündnisses „Bunt statt Braun“ des Landkreis Darmstadt Dieburg, Hans Schrenk (Freiwilligenagentur Pfungstadt), Monika Hübenbecker (Seniorenbeirat Pfungstadt), Klaudia Voss (Alkohol Sucht Selbsthilfe Pfungstadt), Lea Häcker (Psychosoziale Dienstleistungen Bergstraße / Pfungstadt), Vanessa Roth (Bewährungshilfe Pfungstadt), Michael Bognar (Bürger und EKS Berufsschule Darmstadt), Cafe Scentral Darmstadt, Suchthilfe Frankfurt, Drogenberatung und Sozialverwaltung des Landkreises Darmstadt.

Pfungstadt, den 11.02.2020

Geschäftsstelle  
Sabine Heilmann  
Magistrat der Stadt Pfungstadt  
Rechtsangelegenheiten und KAPP  
Borngasse 17  
64319 Pfungstadt

[Sabine.Heilmann@pfungstadt.de](mailto:Sabine.Heilmann@pfungstadt.de)